



FORSCHUNG UND DIALOG FÜR NACHHALTIGE GESELLSCHAFTEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Krieg in der Ukraine ist in diesen Tagen auch im IASS das bestimmende Thema. Der IASS-Vorstand hat eine Stellungnahme dazu veröffentlicht, Sie finden sie gleich als ersten Eintrag in diesem Newsletter.

Mehr über unsere Arbeit zur Nachhaltigkeit erfahren Sie ebenfalls in diesem Newsletter. Es geht unter anderem um die Klima- und Energiepolitik und um Demokratie und Nachhaltigkeit.

Wie immer gilt: Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen haben, zögern Sie nicht, uns zu schreiben via media@iass-potsdam.de.

Herzliche Grüße aus Potsdam

Matthias Tang
Leiter Presse und Kommunikation

P.S. Um zwischen den Newslettern mehr über unsere Arbeit zu erfahren, können Sie uns auf [LinkedIn](#) besuchen, auf [Twitter](#) folgen oder Sie schauen auf unsere [Internetseite](#).

NEWS



Statement des IASS-Vorstands zum Angriff auf die Ukraine

Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg der russischen Regierung gegen die Ukraine ist durch nichts zu rechtfertigen. Menschen sterben, Menschen müssen fliehen. Die Bundesregierung, die Europäische Union und andere haben umfangreiche Sanktionen auf den Weg gebracht.

Als IASS sehen wir nicht, wie in der aktuellen Situation die Zusammenarbeit mit russischen Forschungseinrichtungen wie bisher fortgesetzt werden kann. Die transdisziplinäre Forschung des IASS lebt zwar davon, das Wissen vieler nationaler und internationaler Akteure aus Wissenschaft und Gesellschaft aufzunehmen und zu verarbeiten. Denn multidimensionale Probleme wie der Klimawandel oder das Artensterben erfordern multidimensionale Lösungen. Aber unter dem Eindruck eines offenen und brutalen Krieges gegen einen souveränen Staat kann es keine normale und friedliche Zusammenarbeit mit den Institutionen des angreifenden Staates geben.

Deswegen werden wir bis auf Weiteres wissenschaftliche Kooperationen mit staatlichen Institutionen in Russland aussetzen und keine neuen Kooperationsprojekte initiieren, wie es auch die Allianz der Wissenschaftsorganisationen empfohlen hat. Wir hoffen sehr, dies in naher Zukunft wieder ändern zu können. Unsere Solidarität gilt den Menschen in der Ukraine, aber auch den vielen russischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die über diesen Krieg genauso entsetzt sind wie wir. Diese werden wir ebenso wie unsere Partner*innen aus der Ukraine, so weit wie es uns möglich ist, unterstützen.



Jahresgutachten WPKS

Auf dem Weg zur Klimaneutralität

Der Lenkungskreis der Wissenschaftsplattform Klimaschutz (WPKS) hat sein Jahresgutachten an die Ministerien für Bildung und Forschung sowie für Wirtschaft und Klimaschutz überreicht. Das Thema des Gutachtens - entstanden unter Mitwirken von IASS-Direktor Prof. Ortwin Renn - ist die Entwicklung einer kohärenten und effektiven Klimaschutzarchitektur für EU und Deutschland, um die Transformation zu klimaneutralen Gesellschaften zu ermöglichen und zu gestalten.

[Mehr erfahren](#)



Stipendium

Klaus Töpfer Sustainability

Fellowship: eine Chance für Change Agents

Das IASS Potsdam lädt zur Bewerbung für das Klaus Töpfer Sustainability Fellowship 2023 ein. Das Stipendium richtet sich an Personen, die sich wie der IASS-Gründungsdirektor und frühere Bundesumweltminister Klaus Töpfer für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen und Brücken zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft bauen. Eine Bewerbung ist noch bis 3. April möglich.

[Mehr erfahren](#)



Dekarbonisierung

CO₂-Mineralisierung in der Zementindustrie: Experten fordern bessere Daten zu gesellschaftlichen Auswirkungen

Als einer der Hauptverursacher des Klimawandels muss der Zementsektor seine CO₂-Emissionen drastisch reduzieren. Eine vielversprechende Technologie ist die CO₂-Mineralisierung, bei der das klimaschädliche Gas in Mineralien dauerhaft gebunden wird. Um der Technologie den nötigen Schub zu geben, bedarf es allerdings der Unterstützung durch Interessengruppen. IASS-Forschende haben untersucht, welche Prioritäten Fachleute bei der Weiterentwicklung der CO₂-Mineralisierung setzen.

[Mehr erfahren](#)



Handbuch

Demokratie und Nachhaltigkeit: Einblicke in ein komplexes Verhältnis

In modernen Gesellschaften ist die Beziehung zwischen Demokratie und Nachhaltigkeit immer komplexer geworden. Ein neues, von IASS-Forschenden herausgegebenes Handbuch bietet eine umfassende und kritische Darstellung des Themas sowohl auf theoretischer Ebene als auch durch die Analyse politischer Diskurse und Praktiken.

[Mehr erfahren](#)



Bericht
**Von der linearen zur zirkulären
Wirtschaftsweise**

Wie verändern sich industrielle Wertschöpfungsketten im Rahmen der Dekarbonisierung? Gemeinsam mit der Stiftung Arbeit und Umwelt der IGBCE und dem Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS) hat die Deutsche Energie Agentur (dena) eine Publikation veröffentlicht, die sich den Wirkzusammenhängen im Rahmen dieser Veränderungen nähert - ein Thema, welches auch in der Politik künftig mehr Beachtung finden wird.

[Mehr erfahren](#)



IASS Discussion Paper
**Monitoring der globalen
Wasserstoffwirtschaft**

Grüner Wasserstoff gilt als wichtiger Beitrag zur Dekarbonisierung der Industrie sowie des Luft- und Schwerlastverkehrs. Ein IASS Discussion Paper stellt ein Konzept zur systematischen Erfassung der wichtigsten Trends und Entwicklungen der globalen Wasserstoffwirtschaft vor. Ein entsprechendes Monitoring kann dabei helfen, Politikmaßnahmen im Rahmen der deutschen und europäischen Wasserstoffpolitik kontinuierlich zu verbessern.

[Mehr erfahren](#)



Ko-Kreation

IASS begleitet Berliner Klimabürger:innenrat

Das Land Berlin hat das Auswahlverfahren für einen Bürger:innenrat zu Klimafragen gestartet. Bis zum Sommer dieses Jahres soll das Gremium konkrete Empfehlungen für die Berliner Klimaschutzpolitik erarbeiten. Das IASS übernimmt die wissenschaftliche Beratung.

[Mehr erfahren](#)

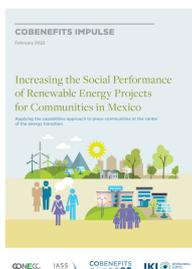
PUBLIKATIONEN



Europejskie wsparcie zmian strukturalnych w polsko-niemieckim obszarze przygranicznym.

Gürtler, K., Waliszewska, A.

IASS Policy Brief, Februar 2022



Increasing the Social Performance of Renewable Energy Projects for Communities in Mexico. Applying the capabilities approach to place communities at the center of the energy transition

Nunez, A. .

COBENEFIT Impulse, Februar 2022



Strategies to Reduce Food Packaging. Reducing waste from single-use plastic packaging through unpackaged concepts, reusable packaging, and regional supply systems

Wiefek, J., Michels-Ehrentraut, R., Stolberg, A., Beyerl, K.
IASS Policy Brief, Februar 2022

Eine Zusammenstellung unserer
neuesten wissenschaftlichen Veröffentlichungen

[DOWNLOAD](#)

NEU IM IASS-BLOG



Auf die Kommunikation kommt es an
Ortwin Renn



Impuls für den Strukturwandel - oder nur Zeitgewinn?
Aleksandra Waliszewska



Klimaklagen und planetare Gerechtigkeit – Auftakt zur
Vortragsreihe „Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit“
Henrike Knappe, Niklas Scheffer



Die Bundesregierung will „mehr Fortschritt wagen“:
Was bedeutet das für grüne Technologien in
Deutschland?
Diana Süßer



Kiezblocks - Stadtgestaltung Top-down oder Bottom-
up?
Dirk von Schneidmesser, Nicolina Kirby



Klimabürger:innenrat in Berlin - Mit Bürgerbeteiligung
zu wirksamen Klimaschutzmaßnahmen?
Christa Hoyer, Daniel Grottel

VERANSTALTUNGEN

17.03.2022

Ideenlabor: Kunst.Macht.Forschung: Kunst-Wissenschafts-Kooperationen besser verstehen und vernetzen

29.03.2022-
31.03.2022

Workshop: 'Towards Integrated Ocean Management of the High Seas: Lessons Learnt for Regional and Global Action'

31.03.2022

Lecture Series: IASS Focal Topic Year: "Justice in Sustainability"

IASS Tuesday
Talks

Kennen Sie unsere Serie von **Tuesday Talks**? Immer dienstags stellen **IASS-Fellows** interessante Ergebnisse ihrer Arbeit vor. Zurzeit finden die Tuesday Talks ausschließlich als Videokonferenzen statt. Reinhören und -sehen lohnt sich!



Sie möchten mehr über uns
und unsere Arbeit erfahren?

ZUR WEBSITE



[Click here to unsubscribe from the mailing list.](#)